

Verhandlungsschrift

der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Dienstag, dem 15.03.2016 im Gemeindeamt Grafenbach-St.Valentin.

Beginn: 18.00 Uhr
Ende : 19.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 08.03.2016
durch Kurrende - Einzelladung

Anwesend waren:

Bürgermeisterin: Mag. Sylvia Kögler
die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| 1. V.-bgm. Buchegger Hermann | 11. GR Heel Bernd |
| 2. gf. GR Sommer Otmar | 12. GR Kastner Helga |
| 3. gf. GR Dorfstätter Marianne | 13. GR Velek Herbert |
| 4. gf. GR Egger Robert | 14. GR Jaitler Markus |
| 5. gf. GR Weissenegger Silke | 15. GR Mag. Landbauer Gerhard |
| 6. GR Tanzer Thomas | 16. GR Lechner Horst |
| 7. GR Gaulhofer Walter | 17. GR Haiden Iris |
| 8. GR Rottensteiner Kurt | 18. GR Rumpler Matthias |
| 9. GR Mohr Reinhard | 19. GR |
| 10. GR Mag. Lehr Christoph | 20. GR |

Anwesend waren außerdem:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Entschuldigt abwesend waren:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| 1. GR DI Gersthofer Herbert | 2. GR Scherzer Günter |
| 3. GR | 4. GR |
| 5. GR | 6. GR |

Nicht entschuldigt abwesend waren:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeisterin Mag. Sylvia Kögler
Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung:

- Punkt 1) Protokoll
" 2) Rechnungsabschluss 2015
" 3) Mietverträge Startwohnungen
" 4) Geräteankauf Skaterplatz
" 5) Nebengebührenordnung u. Dienstbekleidungsvorschrift - Ergänzung
" 6) Darlehensaufnahme f. Grundankauf „Junges Wohnen“ - Vergabe
" 7) Ankauf Grundstück f. Projekt „Junges Wohnen“ - Kaufvertrag
" 8) Abtretung eines Grundstückes f. Projekt „Junges Wohnen“ - Abtretungsvertrag
" 9) Übergabe einer Liegenschaft f. das Projekt „Junges Wohnen“ - Baurechtsvertrag
" 10) Nutzung GWR Daten f. die NÖGIG f. das Projekt „Flächendeckende, leistungs-
fähige Breitbandinfrastruktur“
" 11) Bauvorhaben Aurieglasse – Vergabe
" 12) Ansuchen
a) Subvention 2016 – ESV Eisvogel Grafenbach
b) Subvention 2016 – ESV Eisbären Grafenbach
c) Subvention 2016 – ESV Möwe Landschach
d) Subvention 2016 – SC Grafenbach
e) Subvention 2016 – Dart und Stockverein
f) Subvention 2016 – Gesangsverein Eiche Penk
g) Subvention 2016 – Musikkapelle St.Valentin-Landschach
h) Subvention 2016 – Jagdhornbläsergruppe Hubertus-Landschach
i) Subvention 2016 – Tierschutzverein Schwarzatal
j) Subvention 2016 – Sportverein Altendorf
k) A.o. Subvention f. Instandhaltung Gebäude, Geräte u. Fahrzeuge – FF Penk-
Altendorf
l) A.o. Subvention f. Erneuerung Läutanlage Penker Kirche – Röm.-kath. Pfarr-
amt St.Valentin-Landschach
m) Finanzielle Unterstützung f. Dressen – RC Grafenbach
n) Finanzielle Unterstützung f. Weihnachtsproduktion – Schneck & Co
o) Druckkostenbeitrag f. Dienstbuckkalender – Klub der Exekutive
p) Druckkostenbeitrag f. Vereinszeitung – Österr. Zivilinvalidenverband
q) Druckkostenbeitrag f. Vereinsbroschüre – Lebenshilfe NÖ
r) Druckkostenbeitrag f. Vereinsbroschüre – Verein Kinderhilfswerk
s) Korbspende f. FF Ball – FF Grafenbach
t) Korbspende f. Seniorenfaschingsball – Seniorenverein St.Valentin-Landschach
u) Korbspende f. Sportlerkränzchen – SVSF Pottschach
v) Korbspende f. Faschingsparty – Pensionistenverband Grafenbach-St.Valentin
w) Pokalspende f. Bezirksschimeisterschaften – Landespolizeisportverein NÖ
" 13) Berichte
a) Bürgermeister
b) Umweltausschuss
c) Prüfungsausschuss
d) Obmänner der Ausschüsse
" 14) Allfälliges
"

Verlauf der Sitzung:

Bürgermeisterin Mag. Kögler begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Die Einladung mit der Tagesordnung ist den Gemeinderäten zeitgerecht, ordnungsgemäß und nachweislich zugegangen. Der Gemeinderat ist aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlußfähig. Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben. Die Sitzung ist öffentlich.

Punkt 1) Protokoll

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20.01.2016, war nach § 53, Abs.4, der Gemeindeordnung zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt und wurde einstimmig genehmigt.

„ 2) Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss 2015 war in der Zeit vom 29.02.2016 bis 15.03.2016 öffentlich kundgemacht. Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Gf.GR Sommer berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2015 bereits im Finanzausschuss und im Gemeindevorstand besprochen wurde und bringt diesen dem Gemeinderat auszugsweise zur Kenntnis. Nach kurzer Diskussion wird über Antrag der Bürgermeisterin der Rechnungsabschluss 2015, der Schuldendienst, der Dienstpostenplan, die Zuführungen zu den Rücklagen, sowie die Überschreitungen einstimmig beschlossen.

„ 3) Mietverträge Startwohnungen

Aufgrund einiger Mieterwechsel werden neue Mietverträge notwendig:

- Herr Kapfenberger Andreas - Startwohnung Bundesstraße 5/1/2A
- Herr Cicek Hasan - Startwohnung Bundesstraße 5/1/4B
- Herr Frank Christoph - Startwohnung Bundesstraße 5/1/3B

Die Bürgermeisterin verliest die Mietverträge und lässt darüber abstimmen: einstimmige Annahme.

„ 4) Geräteankauf Skaterplatz

Im Zusammenhang mit dem Ankauf von neuen Geräten auf unserem Skaterplatz soll eine Half Pipe inkl. Zubehör von der Firma Agropac Ges.m.b.H. zum Preis von € 20.000,-- angekauft werden. Die Vorsitzende lässt darüber abstimmen: einstimmige Annahme.

„ 5) Nebengebührenordnung u. Dienstbekleidungs Vorschrift - Ergänzung

Bürgermeisterin Mag. Kögler berichtet hierzu über folgende Ergänzungen:

§ 30 Zuerkennung eines Dienstpostens in der Leistungsentlohnungsgruppe 6 für den stellvertretenden Amtsleiter

Dem mit dem Posten des stellvertretenden Amtsleiters betrauten Vertragsbediensteten (Entlohnungsgruppe 5) wird ein Dienstposten der Leistungsentlohnungsgruppe 6 zuerkannt.

Diese Ergänzung tritt am 1.4.2016 in Kraft.

Nach kurzer Diskussion lässt die Vorsitzende darüber abstimmen: einstimmige Annahme.

„ 6) Darlehensaufnahme f. Grundankauf „Junges Wohnen“ - Vergabe

Im Zusammenhang mit einem Grundankauf für das Projekt „Junges Wohnen“ soll ein Darlehen in der Höhe von € 90.000,-- aufgenommen werden.

Es wurden hierzu Angebote eingeholt. Bestbieter ist die Raiba NÖ Süd Alpin (6 Mon. - Euribor + einen Aufschlag von 0,875% ergibt einen derzeitigen Zinssatz von 0,875% für 30 Jahre). Die Darlehensaufnahme wurde bereits im Finanzausschuss und im Gemeindevorstand beraten. Die Vorsitzende schlägt nun vor, dass Darlehen bei der Raiba NÖ Süd-

Alpin aufzunehmen und lässt darüber abstimmen: mehrstimmige Annahme (17 „Ja-Stimmen“ und 2 Gegenstimmen der FPÖ Fraktion).

„ **7) Ankauf Grundstück f. Projekt „Junges Wohnen“ - Kaufvertrag**

Im Zusammenhang mit dem Ankauf eines Grundstückes für das Projekt „Junges Wohnen“ verliert die Vorsitzende den Kaufvertrag mit der Familie Kurt und Bernhard Gellner (EZ 11, KG St.Valentin-Landschach, vom Grundstück 152/5 das Teilstück 3) und Frau Dorfstätter Anna (EZ 523, KG St.Valentin-Landschach, mit dem verbleibenden Stammgrundstück 154/1) zum Gesamtkaufpreis von € 91.300,-- vollinhaltlich und lässt den Gemeinderat darüber abstimmen: mehrstimmige Annahme (17 „Ja-Stimmen“ und 2 Gegenstimmen der FPÖ Fraktion).

„ **8) Abtretung eines Grundstückes f. Projekt „Junges Wohnen“ – Abtretungsvertrag**

Im Zusammenhang mit dem Projekt „Junges Wohnen“ soll die Gemeinde ein Grundstück an Frau Anna Dorfstätter abtreten. Die Vorsitzende verliert den Abtretungsvertrag vollinhaltlich und lässt den Gemeinderat darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **9) Übergabe einer Liegenschaft f. das Projekt „Junges Wohnen“ – Baurechtsvertrag**

Im Zusammenhang mit dem Projekt „Junges Wohnen“ soll die Gemeinde für das Grundstück 154/1, KG St.Valentin-Landschach), welches im Gemeindeeigentum liegt, der Gemeinnützigen Bau – und Wohnungsgenossenschaft für Mödling das Baurecht übertragen. Die Vorsitzende bedankt sich bei der ÖVP Fraktion für die Vorschläge bzw. der Mitarbeit bei der Erstellung des Baurechtsvertrages, verliert diesen vollinhaltlich und lässt den Gemeinderat darüber abstimmen: mehrstimmige Annahme (17 „Ja-Stimmen“ und 2 Gegenstimmen der FPÖ Fraktion).

„ **10) Nutzung GWR Daten f. die NÖGIG f. das Projekt „Flächendeckende, leistungsfähige Breitbandinfrastruktur“**

Leistungsfähige Breitbandinfrastruktur bildet das Rückgrat einer modernen Gesellschaft und ist im digitalen Zeitalter für die umfassende Teilnahme am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben unverzichtbar.

Es ist das erklärte Ziel des Landes Niederösterreichs bis 2030 allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern sowie der niederösterreichischen Wirtschaft flächendeckend Zugang zu ultraschnellem, nachhaltigem und leistungsfähigem Breitband-Internet zu ermöglichen.

Hierfür wurde 2015 die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH (nÖGIG) gegründet und beauftragt einen flächendeckenden Glasfaserausbau bis in jedes Gebäude (FTTB) in NÖ durch zu führen. Grundlage für den Bau bildet eine flächendeckende Grobplanung die zur Gänze aus regionalen Fördermitteln finanziert und von der nÖGIG durchgeführt wird. Ausgangsbasis für die Grobplanung bilden Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister (GWR), die von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

Beschlussantrag

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Grafenbach-St.Valentin möge folgendes beschließen:

Folgende Daten aus dem GWR werden der nÖGIG - zur Erstellung der Grobplanung eines flächendeckenden Glasfasernetzes - zur Verfügung gestellt:

- Gemeindegrenznummer
- Adresscode

- Subcode
- Objektnummer
- Anzahl der Wohnungen im Gebäude
- Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten
- Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten
- Postleitzahl
- Straße
- Adresse
- Gebäudeadresse (bei mehr als einem Gebäude an einer Adresse)
- Meridian der Adresse
- Koordinaten der Adresse
- KG Nummer
- Grundstücksnummer
- Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude

Die Vorsitzende lässt nun darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

„ **11) Bauvorhaben Aurieglgasse – Vergabe**

Die Vorsitzende berichtet über das Bauvorhaben „Aurieglgasse“, und dass in diesem Zusammenhang Angebote eingeholt worden sind. Billigstbieter ist die Firma STRABAG zum Preis von € 135.271,61 inkl. MWSt. – einstimmige Annahme.

„ **12) Ansuchen:**

a) Subvention 2016 – ESV Eisvogel Grafenbach

Der ESV Eisvogel Grafenbach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

b) Subvention 2016 – ESV Eisbären Grafenbach

Der ESV Eisbären Grafenbach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

c) Subvention 2016 – ESV Möwe Landschach

Der ESV Möwe Landschach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

d) Subvention 2016 – SC Grafenbach

Der SC Grafenbach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

e) Subvention 2016 – Dart und Stockverein

Der Dart und Stockverein soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

f) Subvention 2016 – Gesangsverein Eiche Penk

Der Gesangsverein Eiche Penk soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 600,- erhalten. Einstimmige Annahme.

g) Subvention 2016 – Musikkapelle St.Valentin-Landschach

Die Musikkapelle St.Valentin-Landschach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

h) Subvention 2016 – Jagdhornbläsergruppe Hubertus-Landschach

Die Jagdhornbläsergruppe Hubertus-Landschach soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 120,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

i) Subvention 2016 – Tierschutzverein Schwarzatal

Der Tierschutzverein Schwarzatal soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 230,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

j) Subvention 2016 – Sportverein Altendorf

Der Sportverein Altendorf soll für 2016 eine Subvention in der Höhe von € 100,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

k) A.o. Subvention f. Instandhaltung Gebäude, Geräte u. Fahrzeuge – FF Penk-Altendorf

Die FF Penk-Altendorf soll für die Instandhaltung von Gebäude, Geräten und Fahrzeugen eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 832,28 erhalten. Einstimmige Annahme.

l) A.o. Subvention f. Erneuerung Läutanlage Penker Kirche – Röm.-kath. Pfarramt St.Valentin-Landschach

Das röm.-kath. Pfarramt St.Valentin-Landschach soll für die Erneuerung der Läutanlage der Penker Kirche eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 800,00 erhalten. Einstimmige Annahme.

m) Finanzielle Unterstützung f. Dressen – RC Grafenbach

Der RC Grafenbach soll für die Anschaffung von Dressen eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 400,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

n) Finanzielle Unterstützung f. Weihnachtsproduktion – Schneck & Co

Schneck & Co, Theater für Kinder, soll für die Weihnachtsproduktion „Herr Holle hört Weihnachten“ eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,-- erhalten. Einstimmige Annahme. Einstimmige Annahme.

o) Druckkostenbeitrag f. Dienstbuchkalender – Klub der Exekutive

Der Klub der Exekutive soll für die Ausgabe seines Dienstbuchkalenders einen Druckkostenbeitrag in der Höhe von € 100,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

p) Druckkostenbeitrag f. Vereinszeitung – Österr. Zivilinvalidenverband

Der Österr. Zivilinvalidenverband soll für die Ausgabe seiner Vereinszeitung einen Druckkostenbeitrag in der Höhe von € 100,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

q) Druckkostenbeitrag f. Vereinsbroschüre – Lebenshilfe NÖ

Die Lebenshilfe NÖ soll für die Ausgabe seiner Vereinsbroschüre einen Druckkostenbeitrag in der Höhe von € 116,40 erhalten. Einstimmige Annahme.

r) Druckkostenbeitrag f. Vereinsbroschüre – Verein Kinderhilfswerk

Der Verein Kinderhilfswerk soll für die Ausgabe seiner Vereinsbroschüre einen Druckkostenbeitrag in der Höhe von € 110,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

s) Korbspende für FF Ball – FF Grafenbach

Die FF Grafenbach soll für ihren Ball einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

t) Korbspende für Seniorenfaschingsball – Seniorenverein St.Valentin-Landschach

Der Seniorenverein St.Valentin-Landschach soll für seinen Seniorenfaschingsball einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

u) Korbspende für Sportlerkränzchen – SVSF Pottschach

Der SV SF Pottschach soll für sein Sportlerkränzchen einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

v) Korbspende für Faschingsparty – Pensionistenverband Grafenbach

Der Pensionistenverband Grafenbach soll für seine Faschingsparty einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

w) Pokalspende für Bezirksschmeisterschaften – Landespolizeisportverein NÖ

Der Landespolizeisportverein NÖ soll für die Bezirksschmeisterschaften einen Pokal erhalten. Einstimmige Annahme.

Punkt 12) Berichte:

a) Bürgermeister:

Die Frau Bürgermeister berichtet, dass im Zusammenhang mit dem „betreubarem Wohnen“ Gespräche mit der „Ersten burgenländischen gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft“ geführt wurden und diese bereit wäre, dass oben genannte Projekt zu errichten. Es wurden auch schon diesbezüglich zwei Vorzeigeobjekte (in Wöllersdorf und in Ebenfurth) besichtigt. Derzeit werden seitens der AREA die Teilungspläne angefertigt und die ersten Projektpläne liegen am Gemeindeamt zur Einsicht auf.

Weiters berichtet die Vorsitzende, dass im Bereich der Schwarzastraße eine Grenzänderung mit der Stadtgemeinde Ternitz stattfinden wird. Teile der Liegenschaft Flich, die Liegenschaft „Volksheim Grafenbach“ inklusive der davor liegenden Gem.-straße (insgesamt rund 3.300 m²) sollen in das Gemeindegebiet der MG Grafenbach-St.Valentin eingegliedert werden. Es sind hierzu 2 gleichlautende Gemeinderatsbeschlüsse notwendig. Die Grenzänderung soll 2017 in Kraft treten.

Betreffend der Deutschkurse für die Asylanten, berichtet die Bürgermeisterin über deren positiven Verlauf.

Abschließend berichtet Bgm. Mag. Kögler auszugsweise aus den Sitzungsprotokollen des Gem.-wasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung und Abwasserverband Mittleres Schwarzatal und dem RA 2015 des Abwasserverbandes Mittleres Schwarzatal.

b) Umweltausschuss

Gf.GR Sommer berichtet, dass am 6.4.2016 im Volksheim Grafenbach ein Umweltgemeinderatsforum für das Industrieviertel stattfinden wird. Die jährliche Flurreinigung mit unserer Volksschule findet am 8.4.2016 statt. Abschließend berichtet gf.GR Sommer, dass am 4.6.2016 ein Umwelttag im Volksheim Grafenbach stattfinden wird

c) Prüfungsausschuss

Kein Bericht

d) Obmänner der Ausschüsse

Vizebgm. Buchegger berichtet, dass Anfang April bei der FF St.Valentin-Landschach ein neuer Kommandantstellvertreter (voraussichtlich Herr Haselbacher Gustav) gewählt werden wird. Ebenfalls einen neuen Stellvertreter gibt es bei der FF Penk-Altendorf: Herrn Peinsipp Bernhard. Keine Änderung bei der Neuwahl Anfang 2016 gab es bei der FF Grafenbach.

Gf.GR Sommer berichtet, dass die Arbeiten beim Projekt Sanierung Volksschule und Turnsaal am 25.4.2016 starten werden. Kleine Vorarbeiten werden schon in den Osterferien durchgeführt. Die Projektkosten werden sich auf rund € 1.225.000,- belaufen. Dies ist jedoch ohne 9. Klasse. Sollte diese neunte Klasse über dem sanierungsbedürftigen Flachdach der Turnsaalgarderobe jedoch auch realisiert werden, würden sich die Kosten auf etwa € 1.375.000,-- belaufen. Nach einer konstruktiven Diskussion über den Umfang der Sanierung ist der gesamte Gemeinderat der Ansicht, dass das Projekt mit der 9. Klasse verwirklicht werden sollte. Der Vizebürgermeister stellt nun den Antrag, dass dies in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden soll.

Gf.GR Eggler berichtet, dass am 13.5.2015 „Die magischen Zwei“ im Volksheim Grafenbach auftreten werden. Der Kartenverkauf ist abgeschlossen, innerhalb kürzester Zeit waren alle Karten verkauft.

Gf.GR Dorfstätter berichtet, dass bei den Papiertonnen bereits der überwiegende Teil ausgeliefert ist und erwähnt abschließend, dass auch in der Wohnhausanlage Kirchengasse die Trennung Großteils funktioniert

Punkt 12) Allfälliges

GR Mag. Landbauer meint, dass die Müll- bzw. Kanalgebühren reduziert werden sollten und begründet das wie folgt:

- Durch die Glascontainer, welche im gesamten Bezirk aufgestellt sind bzw. der Papiertonne, welche jeder Haushalt erhält müsste sich eigentlich eine Gewichtsreduktion für die Grüne Tonne ergeben und in weiterer Folge auch eine Kostenreduzierung.
- Im Rechnungsabschluss ergibt sich sowohl bei den Müllgebühren als auch bei den Kanalgebühren ein Überschuss.

Bgm. Mag. Kögler sagt hierzu, dass man etwaige Gewichtsreduktionen derzeit überhaupt noch nicht abschätzen kann, bittet aber an, dass man nach dem ersten Jahr „Papiertonne“, wenn man dann schon genauere Zahlen hat, gemeinsam nochmals darüber sprechen sollte.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt die Bürgermeisterin um 19.15 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Mag. G. Buchegger
Dorfstätter



Die Bürgermeisterin:
Mag. Sylvia Kögler

S. Kögler